



Hier in Seebeck fand er ein idyllisches Grundstück am Vieltitzsee, das er behutsam ausbaute mit Ideen, die dem bestehenden historischen Ensemble entsprechen und der dörflichen Umgebung angepasst sind.



Karl Schmidt ist sehr schnell ein Seebecker geworden. Er bringt sich ein in die Dorfgemeinschaft, ist dabei, wenn es Arbeit gibt und auch, wenn etwas zu feiern ist.

Und er ist immer relaxt – was wir anderen Seebecker sehr bewundern, denn wir hätten alle schlaflose Nächte, wenn wir im Finanzsystem der Welt Fuß fassen müssten.

Wirtschaftspioniere in Seebeck
Seebeck hat eine lange Tradition wirtschaftlicher Pioniere und Visionäre. Historisch belegt sind etwa die Reste eines Ringofen-Ziegeleibetriebs, der um die Jahrhundertwende hochwertige Sichtziegel per Schiff nach Berlin lieferte – für Wohnhäuser und prachtvolle Fassaden. Auch die Landwirtschaft in Seebeck hat Vorreiter hervorgebracht: Zwei junge Landwirte aus der alteingesessenen Familie Schröder haben es mit Biogasproduktion, Putenzucht, Wildgehege und Eigenvermarktung geschafft, eine funktionierende landwirtschaftliche Kreislaufwirtschaft aufzubauen.

Seit 2018 hat Seebeck einen weiteren innovativen Geist: Karl Matthäus Schmidt, Gründer und CEO der Quirin Privatbank. Er ist Banker in sechster Generation und revolutionierte bislang dreimal den deutschen Bankenmarkt. Mit 25 Jahren gründete er den ersten Onlinebroker Deutschlands, Online Broker Consors, den er nach dem Börsengang an eine französische Großbank verkaufte. 2006 brachte er Deutschlands erste unabhängig beratende Bank, die heutige Quirin Privatbank, auf den Markt.

Sie verzichtet auf die Annahme von Provisionen und kann Anlegerinnen und Anleger deshalb unabhängig beraten. 2013 gründete Schmidt den ersten Robo-Advisor Deutschlands, quiron, um allen Menschen einen Zugang zu einer günstigen Geldanlage zu ermöglichen.

Karl Matthäus Schmidt – wie einer Assets und Äpfel managt

1969 in eine traditionsreiche Bankiersfamilie in Franken geboren, besuchte Schmidt das ganzheitlich ausgerichtete Rudolf-Steiner-Gymnasium. Schon früh entdeckte er seine Leidenschaft für die Börse: Mit 13 Jahren kaufte er von seinem Ersparnis erste BASF-Aktien, als Student gründete er mit Kommilitonen einen Börsenverein und widmete seine Diplomarbeit der Börsenpsychologie. Die Gründung eines Onlinebrokers und mit dieser Erfahrung einer eigenen, auf den Kapitalmarkt spezialisierten Bank waren für ihn logische nächste Schritte. Seine Arbeit folgt einem klaren Prinzip: das Geldvermögen der Menschen – ihre Assets – so zu verwalten, dass es zu einem erfüllten Leben beiträgt. Für Schmidt gehört dazu vor allem Finanzbildung – also die Fähigkeit, Geldanlagen zu

verstehen, Chancen und Risiken einordnen zu können, die eigenen Ziele zu kennen und langfristig kluge Entscheidungen zu treffen. Deshalb engagiert er sich auf vielfältige Weise: Mit seinem Buch *Geld im Glück* und dem Podcast *klug anlegen* vermittelt er Finanzwissen allgemein-verständlich. Mit quiron entwickelte er den ersten *KI-Vermögensberater* Deutschlands *Q.AI*, der kostenfrei Fragen beantwortet und dabei auf das gesamte Wissen der Finanzmarktforschung zurückgreift.

Neben seinen beruflichen Erfolgen schöpft Schmidt Kraft aus der Natur – eine Verbindung, die ihn seit jungen Jahren begleitet. Prägend waren die Wochenenden auf dem elterlichen Grundstück im ländlichen Kucha bei Hersbruck, wo er zwischen Obstbäumen viel Zeit mit seinen Geschwistern verbrachte. Diese Erfahrung führte ihn – obwohl er beruflich an Berlin gebunden ist – viele Jahre später nach Seebeck: Hier erwarb er das Bauernhofgrundstück der Familie Dreyer am Vieltitzsee und baute es behutsam zu einem Familiensitz aus – angepasst an das historische Ensemble und die dörfliche Umgebung. Heute verbringt der fünffache Vater dort Zeit mit Familie und

Freunden, fährt Rad durch die Alleen Brandenburgs, fotografiert, kocht – und widmet sich der Landschaftspflege. Mit viel Herzblut übernahm er 2025 die alte Apfelplantage östlich von Seebeck von der Fam. Vieltitz/Dreyer, die er nun rekultiviert. „Die Obstwiesen, Felder, Wälder und Seen sind für mich eine einzigartige Kulturlandschaft. In die alte Apfelplantage ist auch ein Stück Kindheitserinnerung eingeschrieben“, so Schmidt.

Im Dorf kennt man ihn nicht als „Bankenrevoluzzer“, wie ihn die Medien nennen, sondern als bescheidenen, aber weltgewandten Nachbarn, dessen Wirken weit über die Dorfgrenzen hinausreicht.

Als Vorsitzender der Bundesarbeitsgruppe Digital Finance im Wirtschaftsrat der CDU setzt er sich weiterhin für eine moderne Finanzpolitik ein.

Ein Dorfbewohner mit Weitwirkung

Karl Schmidt steht für eine Bankenwelt, die Kundennutzen über Gewinnmaximierung stellt. Seine Ideen haben nicht nur die Quirin Privatbank geprägt, sondern auch die deutsche Finanzlandschaft verändert.

www.quirinprivatbank.de
www.karl-matthaeus-schmidt.de/leben
de.wikipedia.org/wiki/Karl_Matthäus_Schmidt



Q.AI KI-gestützter Vermögensberater: Durch gezielte Nachfragen agiert er als virtueller Gesprächspartner. Denn, die Vielzahl an irreführenden und werblichen Inhalten im Internet erschwert es Laien, verlässliche Finanzdaten zu erkennen. Q.AI nutzt geprüfte Finanzinformationen.

